



TC/45/8

ORIGINAL: englisch

DATUM: 9. Februar 2009

**INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN**  
GENEVE

**TECHNISCHER AUSSCHUSS**

**Fünfundvierzigste Tagung**  
**Genf, 30. März bis 1. April 2009**

**SORTENBEZEICHNUNGEN**

*Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument*

1. Zweck dieses Dokuments ist es, bestimmte Angelegenheiten zu prüfen, die sich aus der Sortenbezeichnungsklasse 211 „Eßbare Pilze“ in den „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“ (vergleiche Dokument UPOV/INF/12/1, Anlage I, Teil II „Klassen, die mehr als eine Gattung umfassen“) ergeben und die dem Technischen Ausschuss (TC) auf seiner vierundvierzigsten Tagung vom 7. bis 9. April 2008 in Genf zur Kenntnis gebracht wurden (vergleiche Dokument TC/44/8).
2. Die „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“, Dokument UPOV/INF/12/1, Anlage I, Teil II „Klassen, die mehr als eine Gattung umfassen“, legen die Klasse 211 „Eßbare Pilze“ fest (vergleiche Anlage dieses Dokuments). Die Folgerichtigkeit der Klasse 211 ist nicht vollständig klar in bezug auf die Arten von *Agaricus*, *Agrocybe*, *Auricularia*, *Dictyophora*, *Flammulina*, *Ganoderma*, *Grifola*, *Hericium*, *Hypsizigus*, *Lentinula*, *Lepista*, *Lyophyllum*, *Meripilus*, *Mycoleptodonoides*, *Naematoloma*, *Panellus*, *Pholiota*, *Pleurotus*, *Polyporus*, *Sparassis* und *Tricholoma*, die in Klasse 211 nicht genau ausgewiesen sind. In der UPOV-ROM-Datenbank für Pflanzensorten (UPOV-ROM) ist beispielsweise ein Eintrag für die Art *Pleurotus florida* enthalten, die in der Liste der Arten in Klasse 211 nicht erwähnt ist.
3. Der TC vereinbarte auf seiner vierundvierzigsten Tagung, die Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten (TWV) zu ersuchen, eine Klärung der Klasse 211 vorzunehmen (vergleiche Dokument TC/44/13 „Bericht“, Absatz 179).

4. Die TWV prüfte auf ihrer zweiundvierzigsten Tagung vom 23. bis 27. Juni 2008 in Krakau, Polen, das Dokument TWV/42/5 und insbesondere das Ersuchen des TC, die Situation bezüglich der Klasse 211 „Eßbare Pilze“ in den „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“, Dokument UPOV/INF/12/1, Anlage I, Teil II „Klassen, die mehr als eine Gattung umfassen“, zu klären (vergleiche Anlage des Dokuments TWV/42/5 und dieses Dokuments).

5. Die TWV vereinbarte, daß die Klasse 211 geändert werden sollte, um alle Arten von *Agaricus*, *Agrocybe*, *Auricularia*, *Dictyophora*, *Flammulina*, *Ganoderma*, *Grifola*, *Hericium*, *Hypsizigus*, *Lentinula*, *Lepista*, *Lyophyllum*, *Meripilus*, *Mycoleptodonoides*, *Naematoloma*, *Panellus*, *Pholiota*, *Pleurotus*, *Polyporus*, *Sparassis* und *Tricholoma* im Einklang mit allen übrigen Klassen einzubeziehen, die mehr als eine Gattung umfassen.

6. Die TWV wies darauf hin, daß die Klasse 211 nicht zwangsläufig alle eßbaren Pilze enthalten würde und auch einige Arten umfassen könne, unter denen es keine eßbaren Sorten gibt. Deshalb vereinbarte sie, daß es angebracht wäre, die Bezeichnung der Klasse 211 in „Klasse 211 (Pilze)“ anstelle von „Eßbare Pilze“ zu ändern.

7. Über die Empfehlung des TC betreffend die Änderungen der „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“, Dokument UPOV/INF/12/1, wird dem Verwaltungs- und Rechtsausschuß (CAJ) auf seiner sechzigsten Tagung vom 19. und 20. Oktober 2009 in Genf Bericht erstattet werden. Stimmt der CAJ dem Vorschlag des TC zu, so wird dem Rat auf dessen dreiundvierzigster Tagung vom 22. Oktober 2009 eine überarbeitete Fassung der „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“, Dokument UPOV/INF/12/1 zur Annahme vorgelegt werden.

8. *Der TC wird ersucht,*

*a) die von der TWV vorgeschlagenen Änderungen der „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“, Dokument UPOV/INF/12/1, Anlage I, Teil II „Klassen, die mehr als eine Gattung umfassen“, die die Klasse 211 „Eßbare Pilze“ festlegen, wie in den Absätzen 6 und 7 dargelegt, zu prüfen, und*

*b) gegebenenfalls den CAJ zu ersuchen, diesen Vorschlag zu prüfen und dem Rat vorzuschlagen, die „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“, Dokument UPOV/INF/12/1 gemäß dem in Absatz 7 dargelegten Zeitplan zu ändern.*

[Anlage folgt]

ANLAGE

ERLÄUTERUNGEN ZU SORTENBEZEICHNUNGEN  
NACH DEM UPOV-ÜBEREINKOMMEN  
(Anlage I des Dokuments UPOV/INF/12/1 (Auszug))

UPOV-Sortenbezeichnungsklassen: Eine Sortenbezeichnung sollte nicht mehr als einmal in derselben Klasse verwendet werden

Zum Zwecke der Erteilung einer Anleitung zum dritten und vierten Satz von Artikel 20 Absatz 2 der Akte von 1991 und Artikel 13 der Akte von 1978 und des Übereinkommens von 1961 wurden Sortenbezeichnungsklassen festgelegt. Eine Sortenbezeichnung sollte nicht mehr als einmal in derselben Klasse verwendet werden. Die Klassen wurden so festgelegt, daß die botanischen Taxa innerhalb derselben Klasse als verwandt und/oder geeignet, bezüglich der Identität des Züchters irreführend oder Verwechslungen hervorrufend angesehen werden.

Die Sortenbezeichnungsklassen sind:

- a) Allgemeine Regel (eine Gattung / eine Klasse): Für Gattungen und Arten, die nicht von der Klassenliste in dieser Anlage erfaßt werden, wird eine Gattung als eine Klasse angesehen;
- b) Ausnahmen von der Allgemeinen Regel (Klassenliste):
  - i) Klassen innerhalb einer Gattung: Klassenliste in dieser Anlage: Teil I;
  - ii) Klassen, die mehr als eine Gattung umfassen: Klassenliste in dieser Anlage:

[...]

KLASSENLISTE

Teil II

*Klassen, die mehr als eine Gattung umfassen*

	<u>Botanische Namen</u> —	<u>UPOV-Codes</u>
[...]		
Klasse 211	Eßbare Pilze Agaricus bisporus Agaricus blazei Agrocybe cylindracea Auricularia auricula Auricularia polytricha (Mont.) Sacc. Dictyophora indusiata (Ventenat:Persoon) Fischer Flammulina velutipes Ganoderma lucidum (Leyss:Fries) Karsten Grifola frondosa Hericium erinaceum Hypsizigus marmoreus Hypsizigus ulmarius Lentinula edodes Lepista nuda (Bulliard:Fries) Cooke Lepista sordida (Schumacher:Fries) Singer Lyophyllum decastes Lyophyllum shimeji (Kawamura) Hongo Meripilus giganteus (Persoon:Fries) Karten Mycoleptodonoides aitchisonii (Berkeley) Maas Geesteranus Naematoloma sublateritium Panellus serotinus Pholiota adiposa Pholiota nameko Pleurotus cornucopiae var.citrinooleatus Pleurotus cystidiosus Pleurotus cystidiosus subsp. Abalonus Pleurotus eryngii Pleurotus ostreatus Pleurotus pulmonarius Polyporus tuberaster (Jacquin ex Persoon) Fries Sparassis crispa (Wulfen) Fries Tricholoma giganteum Massee	AGARI_BIS AGARI_BLA AGROC_CYL AURIC_AUR AURIC_POL DICTP_IND FLAMM_VEL GANOD_LUC GRIFO_FRO HERIC_ERI HYPSE_MAR HYPSE_ULM LENTI_ELO LEPIS_NUD LEPIS_SOR LYOPH_DEC LYOPH_SHI MERIP_GIG MYCOL_AIT NAEMA_SUB PANEL_SER PHLIO_ADI PHLIO_NAM PLEUR_COR PLEUR_CYS PLEUR_CYS_ABA PLEUR_ERY PLEUR_OST PLEUR_PUL POLYO_TUB SPARA_CRI MACRO_GIG

[Ende der Anlage und des Dokuments]